

COUCOU

COULEUR

TIPPS & TRICKS - Wichtige Hinweise zum Verarbeiten von Coucou Couleur MÖBELFARBE

KREIDEFARBE ANRÜHREN

Farbpulver 1:1 mit kaltem Wasser mischen. Benutzen Sie hierfür den beigelegten Messlöffel (Hinweis: das Wasser sollte nicht eiskalt sein;) Am einfachsten ist es für den Mischvorgang **2 Schüsseln** zu verwenden. In die eine Schüssel kommt das Farbpulver, in die andere die entsprechende Menge kaltes Wasser (z.B. 3 Messlöffel Farbpulver + 3 Messlöffel Wasser). Dann das Farbpulver nach und nach in die Wasserschüssel kippen und mit dem Farbmixer oder einem Rührbesen **eine Minute** unterrühren. So vermeidet man Klümpchen. **Farbe 5 Minuten ruhen lassen, dann umrühren. Wieder 5 Minuten ruhen lassen, wieder umrühren.** Et voilà ! Die angerührte Farbe sollte eine wässrig-cremige Konsistenz haben. Wird die Farbe zu dickflüssig oder lässt sich schwer streichen, einfach eine geringe Menge Wasser hinzumischen, wird die Farbe viel zu dünn, kann man noch Farbpulver dazumischen (hier: nochmal 10 min. ruhen lassen). Hinweis: Die Farbe vor jedem Streichen kurz umrühren, damit sich keine Pigmente am Boden absetzen können bzw. mit dem Pinsel immer ganz in die Farbe eintunken und ihn anschließend abstreifen. Kleiner Tipp: Den Rührbesen einfach in der Schüssel lassen, um zwischendurch kurz umzurühren! Achtung: Die angerührte Farbe nicht in die Sonne oder in unmittelbare Nähe eines Heizkörpers stellen! HINWEIS: Das verwendete Pigment in den Farben "AUBERGE", "MELANGE", muss länger eingeweicht werden, um sich mit den Gesteinsmehlen gleichmäßig verbinden zu können. Daher die Farben wie gewohnt 1:1 mit Wasser mit einem Rührbesen anrühren, 10 Minuten ruhen lassen, zwischendrin und vor dem Streichen kurz umrühren! Und jetzt: noch einmal 60 Minuten ruhen lassen, wieder umrühren! Et voilà: viel Freude beim Streichen!

ACRYLBINDER

Falls die Holzoberfläche **behandelt (z.B. geölt oder gewachst) oder lackiert** ist, vermischen Sie die angerührte Kreidefarbe mit unseren Coucou Couleur Acrylbinder. Zum Abmessen können Sie den beigelegten Messlöffel verwenden. Das Mischverhältnis hierfür ist: **3 Teile angerührte Kreidefarbe : 1 Teil Acrylbinder.**

Ein Beispiel : 3 Messlöffel Farbpulver + 3 Messlöffel Wasser ergeben 6 Messlöffel angerührte Farbe. Nun wird 1/3 Acrylbinder dazugemischt, in diesem Fall also 2 Messlöffel Acrylbinder.

Wenn Sie eine behandelte Oberfläche streichen wollen und die gesamte 250g Verpackung anrühren, so ist die Zugabe von exakt einer Flasche Acrylbinder (250ml) erforderlich.

Für **Metalle** empfehlen wir **2 Teile angerührte Kreidefarbe : 1 Teil Acrylbinder.**

Für **Glas** **1 Teil angerührte Kreidefarbe : 1 Teil Acrylbinder.**

In folgenden Fällen empfehlen wir auch unseren Acrylbinder zur angerührten Kreidefarbe zu mischen (3:1)

Eiche oder Teakholz: bei diesen Hölzern können beim Streichen gelbliche Flecken bzw. Verfärbungen auftreten, da Harze durch die Kreidefarbe an die Oberfläche dringen (sog. "Ausbluten").

Sichtbare Astknoten: es kann sein, dass die Kreidefarbe aufgrund der Verhärtungen nicht ins Holz eindringen kann und deshalb an diesen Stellen reißt.

Furnier.

Hinweis: Der erste Anstrich mit Acrylbinder macht den Anschein, als ob er kaum decken würde (da er als eine Art Grundierung fungiert). Ab dem 2. Anstrich sieht man die Deckung der Farbe!

VERBRAUCH

<u>Möbel</u>	<u>Farbpulver</u>
Stuhl	ca. 40g
Nachtkästchen	ca. 80g
Tisch	ca. 50-80g
Bett	ca. 150-200g
Kommode	ca. 150-200g
Schrank	ca. 200-250g

1 Messlöffel = 15-18g Farbpulver (je nach Farbton)

Bestimmte Untergründe saugen sehr stark, da das Holz sehr trocken ist. Hier kann es sein, dass mehr Farbe verbraucht wird. Wir empfehlen in diesem Fall mit dem Pinsel zügig zu streichen.

STREICHEN

Reinigen Sie die Oberfläche vor dem Streichen. Sie sollte staub- und fettfrei sein. Gewöhnlich reichen 2 Anstriche. Bei sehr hellen Farbtönen evtl. 3 Anstriche. Nach dem 1. Anstrich empfehlen wir mit einem Schleifvlies oder feinkörnigem Schleifpapier ohne Druck zügig über die Oberfläche zu gehen. So wird die Oberfläche besonders weich. Schleifreste vor dem 2. Anstrich entfernen (mit Handbesen, Tuch oder Staubsauger). Streicht man großflächig, kann, statt mit dem Pinsel, mit der Lackrolle gearbeitet werden. Die Farbe ist je nach Witterung bereits nach 15-20 Minuten trocken. Hinweis: Der Originalfarbton wird erst nach mindestens 2 Anstrichen und einer folgenden Versiegelung erreicht. Verbrauchen Sie die angerührte Farbe innerhalb eines Tages.

REINIGUNG

Schüsseln mit Farbresten können mit Pinselseife und warmem Wasser eingeweicht und dann gereinigt werden. Pinsel nach jedem Gebrauch mit Pinselseife und warmem Wasser reinigen.

VERSIEGELN

Kreidefarbe sollte, damit Sie vor Schmutz und Wasser geschützt ist, mit Öl oder Wachs versiegelt werden. Falls man mit Wachs und Öl arbeiten will, gilt folgende Grundregel: Erst ölen, dann wachsen. Nicht umgekehrt! Unsere Wachse werden ohne Lösungsmittel hergestellt; deshalb kann die Oberfläche in der Dose eintrocknen, da sich das Wachs wieder in seine ursprüngliche Form (Waben) zurückzieht. Ziehen Sie einfach den getrockneten Film mit der Hand oder Hilfe eines Küchentreppens von der Oberfläche und entsorgen Sie ihn. Fürs Polieren empfehlen wir fusselfreie Tücher. Falls Sie aber nicht zur Hand sein sollten, können auch Mikrofasertücher (gibt es in jedem Drogeriemarkt) verwendet werden. Beim Polieren darauf achten, dass man Überstände von Wachs oder Öl sorgfältig "trocken poliert". Falls am nächsten Tag noch Stellen auf dem Möbelstück glänzen, einfach an diesen Stellen nachpolieren.

HINWEIS: Da unsere Wachse keine Trocknungsmittel enthalten, ist das Wachs erst nach 30 Tagen vollständig ausgehärtet und kann erst dann mit Wasser, Textilien oder Papier in Kontakt kommen!

HINWEIS: Frisch gestrichene und anschließend geölte Oberflächen (z.B. Gartenmöbel) für ca. eine Woche (Trocknungszeit) nicht in die pralle Sonne stellen! Sperrholz- bzw. Multiplexplatten bitte wachsen und nicht ölen, da das Öl durch das unregelmäßige Einziehen Flecken bilden kann!

SHABBY ODER VINTAGE LOOK

Für den Shabby Look kann in Farbschichten gearbeitet werden. Erst eine dunkle Farbe auftragen (kann man auch nur an ausgewählten Stellen machen), dann eine hellere darüber und dann die letzte Farbschicht wieder mit einem leicht feuchten Schwamm an bestimmten Stellen abnehmen. Nach dem Streichen an Ecken und Kanten mit Schmirgelpapier mit Druck schleifen. Für noch mehr Patina empfehlen wir unser Antikwachs, das großzügig aufgetragen wird und dann bereits nach 5-10 Minuten je nach Geschmack mit einem Poliertuch abgetragen werden kann. Es lässt sich auch sehr gut in Ecken, Kanten und Verzierungen einarbeiten. So bekommt Ihr Möbelstück ein natürlich gealtertes Finish. Sollte einmal zuviel Antikwachs aufgetragen worden sein und lässt es sich schwer abnehmen, weil zu viel Zeit vergangen ist, so kann das überschüssige Antikwachs mit farblosem Möbelwachs korrigiert werden. Wir empfehlen sogar erst das Möbelstück mit Möbelwachs zu wachsen und dann, an gewünschten Stellen, das Antikwachs einzuarbeiten!

SKANDINAVISCHER LOOK

Liebt man das helle Ambiente, empfehlen wir unser Weisswachs. Dieses wird ebenso wie das Antikwachs aufgetragen. Es kommt besonders gut bei zarten Pastelltönen zur Geltung, die dann noch ausgewaschener wirken. Hier ist der Kreativität aber keine Grenzen gesetzt! Auch dunkle Farbtöne können mit Weisswachs bearbeitet werden und besondere Effekte erzielen.

Jetzt wünschen wir VIEL FREUDE beim STREICHEN!

Falls Sie Fragen haben, sind wir für Sie von 9-17 Uhr erreichbar unter:
+49 176 68117690
oder Sie schreiben uns einfach eine e-mail : info@coucou-couleur.com

Unter Tipps&Tricks finden Sie auf unserer Website noch mehr Hilfestellungen und Anregungen:
www.coucou-couleur.com

Einen schönen Gruß aus der Farbenwerkstatt von Madame Coucou!